

Gebrauchsinformation

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist auch ohne ärztliche Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Polyerga® Dragees jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später noch einmal lesen.
- Fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihr Krankheitsbild verschlimmert oder nach einigen Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Polyerga® DRAGEES

Der arzneilich wirksame Bestandteil ist Oligo- und Polypeptidfraktion aus Milz vom Schwein.

1 überzogene Tablette enthält 112,4 mg Oligo- und Polypeptidfraktion aus Milz vom Schwein.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Polyerga® Dragees: Sacrose (Saccharose), Talkum, mikrokristalline Cellulose, Calciumcarbonat, weißer Ton, Povidon K25, Cellulosepulver, leichtes Magnesiumoxid, arabisches Gummi, Schellack, Glucosesirup (ber. als TS), Titandioxid, Magnesiumstearat, Maisstärke, hochdisperses Siliciumdioxid, Farbstoff Eisenoxidgelb E172, Macrogol 6000, Montanglycolwachs, Rizinusöl, Macrogolglycerolhydroxystearat, Natriumdodecylsulfat, Wasser.

Das Arzneimittel enthält weniger als 0,1 BE je 3 überzogene Tabletten.

Polyerga® Dragees sind in Originalpackungen mit 50 und 100 überzogenen Tabletten erhältlich.

Was sind Polyerga® Dragees und wofür werden sie angewendet?

Polyerga® Dragees sind ein traditionelles Arzneimittel von:
HorFerVit Pharma GmbH, Postfach 2329,
D-26013 Oldenburg.

Polyerga® Dragees werden traditionell angewendet zur Besserung des Allgemeinbefindens. Diese Angabe beruht ausschließlich auf Überlieferung und langjähriger Erfahrung. Beim Auftreten von Krankheitszeichen sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Was müssen Sie vor der Einnahme von Polyerga® Dragees beachten?

Polyerga® Dragees dürfen nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber dem Wirkstoff oder einem sonstigen Bestandteil des Arzneimittels sind.
- wenn Sie sich in einer Schwangerschaft befinden. Wegen einer möglichen wachstumshemmenden Wirkung auf den Embryo dürfen Polyerga® Dragees in der Schwangerschaft nicht eingenommen werden.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme / Anwendung von Polyerga® Dragees ist erforderlich

Stillzeit: Zur Anwendung des Arzneimittels in der Stillzeit liegen keine ausreichenden Untersuchungen vor. Deshalb sollte das Arzneimittel in der Stillzeit nicht eingenommen werden. Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Kinder: Geben Sie dieses Arzneimittel an Kinder unter 12 Jahren nur nach Rücksprache mit dem Arzt, da bisher keine ausreichenden Erfahrungen für eine allgemeine Empfehlung für diese Altersgruppe vorliegen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von

Maschinen: Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:

Bei der gleichzeitigen Therapie mit Eiweiß abbauenden Enzympräparaten sollte die Einnahme von Polyerga® Dragees zeitlich versetzt erfolgen. Weitere Wechselwirkungen sind nicht bekannt. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen oder

anwenden bzw. vor kurzem eingenommen oder angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Wie sind Polyerga® Dragees einzunehmen?

Nehmen Sie Polyerga® Dragees immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Kinder über 12 Jahre nehmen 3 mal täglich eine überzogene Tablette ein. Die Tablette sollte unzerkaut mit etwas Flüssigkeit vor den Mahlzeiten eingenommen werden. Beachten Sie bitte die Angaben zum Anwendungsgebiet.

Wenn Sie eine größere Menge Polyerga® Dragees eingenommen haben, als Sie sollten,

sind grundsätzlich keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Sollten sich die unter Nebenwirkungen aufgeführten unerwünschten Arzneimittelwirkungen verstärken, ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt zu befragen.

Wenn Sie die Einnahme von Polyerga® Dragees vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben, sondern führen Sie die Einnahme von Polyerga® Dragees nach der Dosierungsanleitung weiter.

Auswirkungen, wenn die Behandlung mit Polyerga® Dragees abgebrochen wird:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel, können Polyerga® Dragees Nebenwirkungen haben. Gelegentlich kann es zu leichtem Sodbrennen, lokal begrenzter Hautrötung, vorübergehendem Schwächegefühl oder zu Übelkeit kommen. Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind.

Welche Gegenmaßnahmen sind bei Nebenwirkungen zu ergreifen?

Sollten Nebenwirkungen auftreten, ist das Arzneimittel abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Wie sind Polyerga® Dragees aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren! Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Tablettenverpackung und dem Umkarton angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Die Qualität von Polyerga® Dragees ist bis zum Verfallsdatum garantiert. Polyerga® Dragees trocken und nicht über +25°C aufbewahren. Im Originalbehältnis aufbewahren.

Stand der Information: Juli 2003

Hinweis zur Arzneimittelqualität:

Der Wirkstoff wird **nicht** aus Mielen von Rind, Schaf oder Ziege gewonnen. Polyerga® Dragees gelten als glutenfrei.

